

Neue Rettungswagen: Meschede und Eslohe setzen auf modernste Technik!

Meschede und Eslohe erhalten drei neue Rettungswagen. Der Hochsauerlandkreis investiert in moderne Notfallrettung bis 2028.

Meschede, Deutschland - In Meschede und Eslohe gibt es aufregende Neuigkeiten für die Notfallrettung: Drei hochmoderne Rettungswagen sind nun stationiert! Der Hochsauerlandkreis hat beim Hersteller GSF Sonderfahrzeugbau die ersten Fahrzeuge der neuen Generation übernommen. Insgesamt sind bis 2028 30 dieser modernen Rettungswagen geplant, die mit einer Investition von etwa zehn Millionen Euro ausgestattet werden.

Die innovative Fahrzeuggeneration setzt auf ein cleveres Wechselkoffersystem. Nach einem festgelegten Zeitraum sollen die Fahrgestelle mehrfach erneuert werden, was sowohl ökonomische als auch ökologische Vorteile mit sich bringt. „Wir haben neue Ausstattungsmerkmale entwickelt, die das Arbeiten für das Rettungsteam erleichtern“, sagt Marco Bruns von GSF Sonderfahrzeugbau. Diese 5,5 Tonnen schweren Allrad-Rettungswagen sind sogar schon für das geplante Tele-Notarzt-Projekt in 2025 gerüstet. Im Laufe des Jahres werden weitere Rettungswagen folgen, die in den Rettungswachen in Meschede und Eslohe zum Einsatz kommen. **Laut www.wp.de** feiern diese Fahrzeuge einen symbolischen Schritt in der Rettungsdienstmodernisierung!

Details

Ort

Meschede, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de